

Wenn Sie schon zu Hause sind

Sind Sie schon auf dem Weg nach Hause bevor wir Ihr Kind untersuchen können?

Kein Problem! Im Rahmen der poststationären Behandlung dürfen Sie innerhalb von zwei Wochen einfach zu uns in die Kinderorthopädische Sprechstunde kommen. Dazu ist keine erneute Patientenmeldung in der Verwaltung nötig. Bitte melden Sie sich trotzdem per Telefon oder E-Mail in unserer Ambulanz an, damit wir sicherstellen können, dass Ihr Kind untersucht werden kann.

Bitte kommen Sie montags direkt in die orthopädische Ambulanz

☎ 0431 500 24431, 24430

Sekretariat Orthopädie

☎ 0431 500 24401

✉ Kinderundneuroorthopaedie@uksh.de

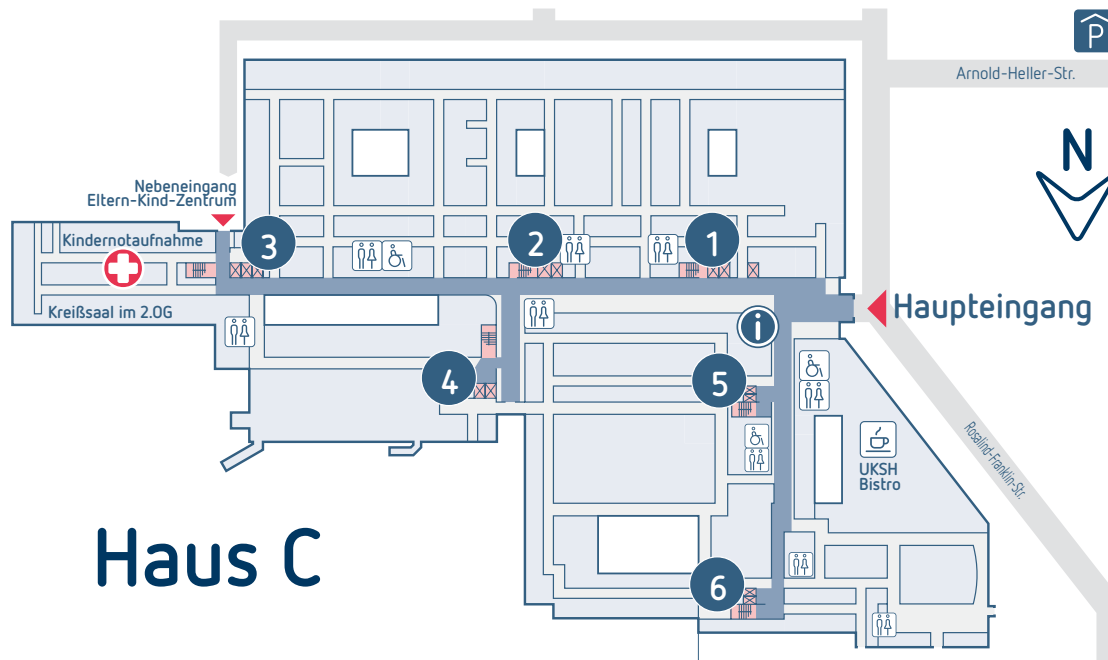
Kontakt

Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Arnold-Heller-Str. 3, Haus C
24105 Kiel

Prof. Dr. Sebastian Lippross
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Stellvertretender Klinikdirektor, Schwerpunkt
Wirbelsäulendeformitäten, Beckenchirurgie und
Kinderorthopädie
☎ 0431 500-20827

Ihr Weg zur Orthopädische Ambulanz:

Gehen Sie vom Haupteingang des Hauses C vor dem Informationstresen nach links durch die Stahltür zu Infopunkt 5. Mit dem Fahrstuhl / Treppe dann in den Keller.



Haus C

Wissen schafft Gesundheit

UKSH

UNIVERSITÄTSKLINIKUM
Schleswig-Holstein



Campus Kiel

Klinik für
Orthopädie und Unfallchirurgie



Früherkennung bei Neugeborenen
Ambulanter Ultraschall

Willkommen

Sehr geehrte Eltern,

herzlichen Glückwunsch zur Geburt Ihres Kindes!

Nun sollen Sie dieses Ereignis ja erstmal verarbeiten und die ersten Tage genießen. Wir als Ärzte, Schwestern und Hebammen wollen Ihnen dabei helfen, so schnell und so problemlos wie möglich vom stationären Aufenthalt entlassen zu werden.

In der modernen Medizin ist es heute Standard geworden, bestimmte Untersuchungen kurz nach der Geburt durchzuführen, um die Gesundheit der Kinder zu sichern.

Neben den vorgeschriebenen Untersuchungen, z.B. der „U2“, die die Kinderärzte durchführen, bietet die Klinik für Orthopädie Ihnen an, Ihr Kind schon direkt nach der Geburt auf häufige orthopädische Krankheitsbilder hin zu untersuchen. Es geht dabei insbesondere um die Hüftdysplasie.

Mit freundlichem Gruss und den herzlichsten Glückwünschen

Ihr


Sebastian Lippross

Hüftdysplasie

Hüftdysplasie ist eine Erkrankung der Hüfte, die unbehandelt zu Beschwerden im jungen Erwachsenenalter führen kann. Es ist in den letzten Jahren nachgewiesen worden, dass eine erhebliche Zahl von Hüftprothesen bei jüngeren Patienten eingesetzt wird, weil diese eine unerkannte Hüftdysplasie haben.

Die Erkrankung ist mit 1–2 pro 100 Kindern nicht selten. Wenn diese früh erkannt wird, kann eine Behandlung mit einer Abspreizschiene sehr schnell zur Ausheilung führen. Nur in seltenen Fällen, und insbesondere dann, wenn die Diagnose zu spät gestellt wird, müssen aufwändigere Therapien angewendet werden. Dazu zählen Gipsbehandlung und Operationen.

Um dieses zu verhindern, ist eine Ultraschalluntersuchung der Hüften bei jedem Kind im Rahmen der „U3“ (4. bis 6. Woche) gesetzlich vorgeschrieben. Wir bieten Ihnen an, eine Untersuchung der Hüften schon am 2. oder 3. Lebenstag durchzuführen. Je früher eine Hüftdysplasie erkannt wird desto besser und schneller lässt diese sich behandeln.

Untersuchung

Wir führen eine kurze körperliche Untersuchung des Säuglings durch, dann legen wir Ihr Kind in eine Haltevorrichtung und machen eine Ultraschalluntersuchung beider Hüften. Das dauert etwa 10 Minuten. Die Ergebnisse tragen wir gerne in Ihr Untersuchungsheft ein, damit Ihr Kinderarzt auch informiert ist. Sollte eine Behandlung erforderlich sein, dann besprechen wir mit Ihnen, wie es weitergeht.

Zu unserer Untersuchung gehören auch ein paar Fragen, die wir Ihnen vorab gerne stellen möchten. Wir möchten Sie daher bitten, den angehängten Fragebogen auszufüllen.

